

Rasender Roller-Fahrer: 17-Jähriger ohne Führerschein auf 125 km/h!

Polizei Südhessen stoppt 17-Jährigen mit manipuliertem Kleinkraftrad, das 125 km/h erreichte. Verfahren wegen Fahrens ohne Erlaubnis.

Jakob-Maul-Straße, 64739 Zell, Deutschland - Am

Donnerstag, dem 27. März, wurde in Zell ein 17-Jähriger von der Verkehrsinspektion des Polizeipräsidiums Südhessen gestoppt, nachdem er mit einem unrechtmäßig umgebauten Kleinkraftrad geflohen war. Der Fahrer, der bei der Sichtung durch die Polizei den Sozius absteigen ließ, konnte wenig später angehalten werden.

Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass der Roller, der originally für maximal 45 km/h ausgelegt war, durch technische Manipulationen auf unglaubliche 125 km/h beschleunigt wurde – mit einem größeren Zylinder und einem offenen Luftfilter. Der junge Fahrer hatte zudem keine gültige Fahrerlaubnis. Ihm drohen nun rechtliche Konsequenzen wegen Fahrens ohne Erlaubnis sowie dem Erlöschen der Betriebserlaubnis des Rollers.

| Details | |
|-------------------|--|
| Vorfall | Verkehrsunfall |
| Ursache | Fahren ohne Fahrerlaubnis, Erlöschen der Betriebserlaubnis |
| Ort | Jakob-Maul-Straße, 64739 Zell, Deutschland |
| Festnahmen | 1 |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de